



Pressedienst

30. Mai 2023

Vortrag "Augen auf beim Muscheln-Sammeln" im Aquazoo Löbbecke Museum

Dr. Christian Börnke informiert über gefährliche Meerestiere

Dr. Christian Börnke, Facharzt für Neurologie und Vizepräsident des Club Conchylia e.V., spricht in einem kostenfreien Vortrag am Sonntag, 4. Juni, um 11 Uhr im Aquazoo Löbbecke Museum, Kaiserswerther Straße 380, über die Erkennung von und den Umgang mit gefährlichen Meerestieren wie giftigen Kegelschnecken und Quallen.

Wer hätte wohl gedacht, dass das Sammeln von Muscheln und Meeresschnecken ein durchaus gefährliches Hobby sein kann? Doch nicht alles, was da so an Strand und Brandungszone herumliegt, ist für den Menschen gänzlich ungefährlich. Es gilt also aufzupassen, bevor man die eigene Hand nach den bunt gemusterten Schönheiten des Meeres ausstreckt oder blindlings und barfußig durchs Wasser wadet.

In seinem Vortrag geht Dr. Christian Börnke insbesondere auf die Wirkungsweise verschiedener Gifte ein. Darüber hinaus werden Hinweise zu prophylaktischen Maßnahmen und zur medizinischen Erstversorgung gegeben. Im Anschluss an den Vortrag bieten die Mitglieder des Club Conchylia e.V. allen Anwesenden eine Bestimmungshilfe bei Muscheln und Meeresschnecken an. Wer also mehr über die Strandfunde vergangener Urlaube wissen möchte, bringt diese einfach mit.

Der Vortrag beginnt um 11 Uhr im Vortragssaal des Instituts und kann über den Haupteingang nach Kauf eines regulären Tagestickets kostenfrei besucht werden. Mitglieder des Club Conchylia e.V. müssen kein Tagesticket erwerben.

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



Vortrag "Augen auf beim Muscheln-Sammeln" im Aquazoo Löbbecke Museum

Seite 2



Das Gift der Portugiesischen Galeere (*Physalia physalis*) kann bei Allergikern und geschwächten Menschen zum Tod führen, ©Stefan Curth

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2305/230526_Portug._Galeere_Physalia_physalis_Foto_Stefan_Curth_1_.JPG



Ein schöner Anblick am Strand, der allerdings mit Vorsicht zu genießen ist,

©Stefan Curth

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2305/230526_Portug._Galeere_Physalia_physalis_Foto_Stefan_Curth_2_.JPG

Textversion:

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20230530-401_19.txt

Kontakt: Haller, Thomas

presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131